

Patrick Ketelaer

Der Entwurf des Rahmenkonzepts "Grundsätze ordnungsgemäßer Rechnungslegung" des DRSC

Eine kritische Betrachtung besonders im Hinblick auf die
Anpassung der deutschen Rechnungslegung an die IAS

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2003 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783832476021

Patrick Ketelaer

Der Entwurf des Rahmenkonzepts "Grundsätze ordnungsgemäßer Rechnungslegung" des DRSC

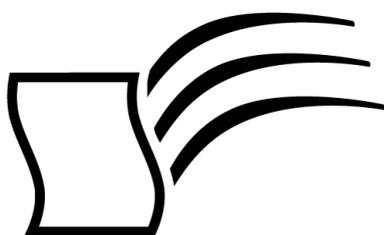
Eine kritische Betrachtung besonders im Hinblick auf die Anpassung der deutschen Rechnungslegung an die IAS

Patrick Ketelaer

Der Entwurf des Rahmenkonzepts "Grundsätze ordnungsgemäßer Rechnungslegung" des DRSC

*Eine kritische Betrachtung besonders im Hinblick auf die
Anpassung der deutschen Rechnungslegung an die IAS*

**Diplomarbeit
Gerhard-Mercator-Universität Duisburg
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Abgabe August 2003**



Diplom.de

Diplomica GmbH ———
Hermannstal 119k ———
22119 Hamburg ———

Fon: 040 / 655 99 20 ———
Fax: 040 / 655 99 222 ———

agentur@diplom.de ———
www.diplom.de ———

ID 7602

Ketelaer, Patrick: Der Entwurf des Rahmenkonzepts "Grundsätze ordnungsgemäßer Rechnungslegung" des DRSC – Eine kritische Betrachtung besonders im Hinblick auf die Anpassung der deutschen Rechnungslegung an die IAS

Hamburg: Diplomica GmbH, 2004

Zugl.: Gerhard-Mercator-Universität Duisburg, Universität - Gesamthochschule, Diplomarbeit, 2003

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2004

Printed in Germany

Der Entwurf des Rahmenkonzepts „Grundsätze ordnungsgemäßer Rechnungslegung“ des DRSC - eine kritische Betrachtung besonders im Hinblick auf die Anpassung der deutschen Rechnungslegung an die IAS

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<u>INHALTSVERZEICHNIS</u>	<u>2</u>
<u>ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS</u>	<u>5</u>
<u>ABBILDUNGSVERZEICHNIS</u>	<u>7</u>
<u>ABGRENZUNG DES THEMAS</u>	<u>8</u>
<u>1 ÜBERBLICK ÜBER DIE BETRACHTETEN RECHNUNGSLEGUNGSSYSTEME</u>	<u>10</u>
1.1 ZIELSETZUNG UND ADRESSATEN DER RECHNUNGSLEGUNG IN DEUTSCHLAND	10
1.1.1 HANDELSGESETZBUCH (HGB) UND GRUNDSÄTZE ORDNUNGSGEMÄßER BUCHFÜHRUNG (GOB)	10
1.1.2 DEUTSCHE RECHNUNGSLEGUNGS STANDARD (DRS)	12
1.2 ZIELSETZUNG UND ADRESSATEN DER RECHNUNGSLEGUNG NACH INTERNATIONAL ACCOUNTING STANDARDS (IAS)	14
<u>2 VERGLEICH DER BILANZIERUNGSKONZEPTIONEN NACH HGB, IAS UND DRS</u>	<u>18</u>
2.1 HGB	18
2.1.1 GENERALNORM	18
2.1.2 RAHMENGRUNDSÄTZE	18
2.1.3 KAPITALERHALTUNGSGRUNDSÄTZE	20
2.1.4 SONSTIGE RELEVANTE GRUNDSÄTZE	23
2.2 IAS	24
2.2.1 GENERALNORM	24
2.2.2 GRUNDLEGENDE ANNAHMEN (UNDERLYING ASSUMPTIONS)	25
2.2.3 QUALITATIVE MERKMALE (QUALITATIVE CHARACTERISTICS)	27
2.3 DRS	33
2.3.1 GENERALNORM	33
2.3.2 INFORMATIONSGRUNDSÄTZE	34
2.3.3 GEWINNERMITTLUNGSGRUNDSÄTZE	35
2.4 BEURTEILUNG DER UNTERSCHIEDLICHEN GEWICHTUNG DER DER BILANZIERUNG ZUGRUNDE LIEGENDEN PRINZIPIEN	37

3 VERGLEICH DER ANSATZ- UND BEWERTUNGSKONZEPTION NACH HGB, IAS UND DRS AM BEISPIEL DER AKTIV-SEITE **39**

3.1 HGB	39
3.1.1 VERMÖGENSGEGENSTÄNDE, BILANZIERUNGSHILFEN, RAP	39
3.1.2 ERSTBEWERTUNG	41
3.1.2.1 Anschaffungskosten	41
3.1.2.2 Herstellungskosten	42
3.1.3 FOLGEBEWERTUNG	44
3.1.3.1 Planmäßige Abschreibungen	44
3.1.3.2 Außerplanmäßige Abschreibungen und Zuschreibungen	45
3.2 IAS	47
3.2.1 VERMÖGENSWERTE (ASSETS)	47
3.2.2 ERSTBEWERTUNG	49
3.2.2.1 Anschaffungskosten (costs of purchase)	49
3.2.2.2 Herstellungskosten (costs of conversion)	51
3.2.3 FOLGEBEWERTUNG	52
3.2.3.1 Bevorzugte Methode (benchmark treatment)	52
3.2.3.2 Alternativ zulässige Methode (allowed alternative treatment)	54
3.2.3.3 Außerplanmäßige Abschreibung	56
3.3 DRS	58
3.3.1 VERMÖGENSWERTE	58
3.3.2 ERSTBEWERTUNG	59
3.3.2.1 Anschaffungskosten	59
3.3.2.2 Herstellungskosten	59
3.3.3 FOLGEBEWERTUNG	61
3.3.3.1 Planmäßige Abschreibungen	61
3.3.3.2 Neubewertung	62
3.3.3.3 Außerplanmäßige Abschreibung	63
3.4 BEURTEILUNG DES WERTANSATZES NACH HGB, IAS UND DRS	64

4 AUSWIRKUNGEN AUF DIE BESTEUERUNG BEI ANWENDUNG DER UNTERSUCHTEN RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN IM EINZELABSCHLUSS **66**

4.1 FUNKTIONEN IM EINZELABSCHLUSS	66
4.1.1 HGB	66
4.1.1.1 Informations- und Ausschüttungsbemessungsfunktion	66
4.1.1.2 Einfluss auf die Besteuerung über das Maßgeblichkeitsprinzip	67
4.1.2 IAS	69
4.1.2.1 Informationsfunktion	69
4.1.2.2 Maßgeblichkeit auf Basis der IAS? – Mögliche Lösungsansätze	70
4.1.3 DRS	76
4.1.3.1 Informationsfunktion	76
4.1.3.2 Maßgeblichkeit auf Basis der DRS?	77
4.1.4 BEURTEILUNG DER ANWENDBARKEIT VON IAS/DRS IM EINZELABSCHLUSS	77

FAZIT UND AUSBLICK **79**

LITERATURVERZEICHNIS **81**

Abkürzungsverzeichnis

AB1 EG	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
Abb.	Abbildung
AK	Anschaffungskosten
AktG	Aktiengesetz
AO	Abgabenordnung
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
AV	Anlagevermögen
Bd.	Band
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BiRiLiG	Bilanzrichtliniengesetz
BMJ	Bundesministerium der Justiz
BRD	Bundesrepublik Deutschland
Bsp.	Beispiel
bzw.	beziehungsweise
dHGB	deutsche Handelsgesetzbuch
Dr.	Doktor
DRS	Deutscher Rechnungslegungs Standard
DRSC	Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.
DSR	Deutscher Standardisierungsrat
dt.	deutsche
e.V.	eingetragener Verein
ebd.	ebendort
EG	Europäische Gemeinschaft
EStG	Einkommensteuergesetz
EStR	Einkommenssteuerrichtlinien
EU	Europäische Union
EWGV	Europäische Wirtschaftsgemeinschafts - Gründungs - Vertrag
EWR	Europäische Währungsunion
F	Framework
f.	folgende
FA	Finanzanlagevermögen
FASB	Financial Accounting Standards Board
ff.	fort folgende
ftd	Financial Times Deutschland
gcp	going-concern-Prinzip
GFW	Geschäfts- oder Firmenwert
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	GmbH-Gesetz
GmbHR	GmbH-Rundschau
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung

GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
h.c.	honoris causa
HGB	Handelsgesetzbuch
HK	Herstellungskosten
Hrsg	Herausgeber
i.V	in Vertretung
i.V.m.	in Verbindung mit
IAS	International Accounting Standards
IASB	International Accounting Standards Board
IASC	International Accounting Standards Committee
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer e.V.
IFRIC	International Financial Reporting Interpretations Committee
IFRS	International Financial Reporting Standards
Jg.	Jahrgang
KapAEG	Kapitalaufnahmeerleichterungsgesetz
KapG	Kapitalgesellschaft
KonTraG	Kontroll- und Transparenz-Gesetz
KPMG	Klynveld Peat Marwick Goerdeler
KStG	Körperschaftsteuergesetz
MGK-Grundsatz	Maßgeblichkeitsgrundsatz
Nr.	Nummer
öHGB	österreichische Handelsgesetzbuch
Par	Paragraph
Prof.	Professor
PublG	Publizitätsgesetz
PwC	Price Waterhouse Coopers
R	Rahmenkonzept
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
Rz.	Randziffer
S.	Seite
SEC	Securities and Exchange Commission
SIC	Standing Interpretations Committee
Tz.	Textziffer
u.a.	unter anderem
USA	United States of America
US-GAAP	United States Generally Accepted Accounting Principles
USt.	Umsatzsteuer
UStG	Umsatzsteuergesetz
UV	Umlaufvermögen
vgl.	vergleiche
z. Zt.	zur Zeit
z.B.	zum Beispiel
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht